

Ressort: Politik

Oppositionsführer kritisiert Erdogans Äußerungen über Özdemir und Gauck

Berlin, 09.06.2014, 12:21 Uhr

GDN - Kemal Kilicdaroglu, der Vorsitzende der größten türkischen Oppositionspartei CHP, hat den türkischen Ministerpräsidenten Recep Tayyip Erdogan aufgefordert, sich bei Grünen-Politiker Cem Özdemir zu entschuldigen. "Selbstverständlich sollte Erdogan sich bei Özdemir für seine Drohungen entschuldigen. Aber ein Politiker wie Erdogan, der schon seine eigenen Bürger geohrfeigt hat, wird das nicht tun", sagte Kilicdaroglu der "Welt".

Erdogan hatte indirekt ein Reiseverbot gegen den Grünen-Politiker erklärt und ihn als "sogenannten Türken" bezeichnet. Özdemir hatte kritisiert, dass Kanzlerin Angela Merkel bei einem Auftritt Erdogans in Köln ausgepiffen worden war. Auch Bundespräsident Joachim Gauck, der der Türkei bei einem Besuch Demokratiedefizite attestiert hatte, war von Erdogan scharf kritisiert worden. "Die Beziehungen zwischen beiden Ländern waren schon lange nicht mehr so schlecht, und darüber bin ich sehr traurig. Ein gutes Verhältnis zwischen der Türkei und Deutschland ist nicht nur für die beiden Staaten wichtig, sondern für ganz Europa", sagte Kilicdaroglu.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35944/oppositionsfuehrer-kritisiert-erdogans-aeusserungen-ueber-oezdemir-und-gauck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619